

Viele Flachbildfernseher sind inzwischen Universaltalente mit Netzwerk- und Internetzugang, Mediaplayer, Recorder-Funktion und 3D-Wiedergabe – so auch der hier getestete 42XL975G ...

von Peter Pernsteiner

In Ausstellungsräumen und Besprechungszimmern eignen sich Flat-TVs durchaus als Beamer-Alternative. Mit 107 cm Bilddiagonale bietet der 42XL975G von Toshiba zudem einen tollen 3D-Genuss. Er nutzt hierzu die Polfilter-Technologie mit Passivbrillen und ermöglicht so ein flimmerfreies Vergnügen mit räumlicher Tiefe und so gut wie keinen Doppelkonturen. Zum Lieferumfang gehören nicht weniger als acht 3D-Brillen. Der Mindestabstand sollte bei 3D etwa 1,8 Meter betragen. Auch die 3D-Simulation von 2D-Inhalten bewältigt der Toshiba recht prima. Allerdings schmälern schnelle Bildschwenks den Schärfeeindruck.

Das Display wird von einer Plexiglasscheibe geschützt, die von einem schmalen Metallrahmen umgeben ist. Das aktive Display beginnt bereits 12 mm vom Rand entfernt. Das kontrastreiche Bild bringt brillante Farben. Zur Wiedergabe von Musik, Fotos und Videos ist ein Media-Player für USB-Sticks und für die DLNA-Netzwerkzugriff an Bord. Der Flat-TV unterstützt zudem die Wireless Display-Technologie von Intel und kann so von einem Ultrabook-PC kabellos Produktpräsentationen ausgeben. Der Netzwerk-Anschluß erfolgt per Ethernet-Kabel – optional ist ein WLAN-Dongle lieferbar. Das integrierte Smart-TV-Angebot „Toshiba Places“ ist in die Dienste-Ordner TV, Video, Music, Social, News, Game und Meine Liebesservices strukturiert. Nervig ist nur, daß in der Toshiba Places-Übersicht immer wieder laute Werbeclips



10/12 | COMPUTERN
im H@ndwerk
Testurteil:
SEHR GUT
www.handwerke.de



Praxistest

42XL975G VON TOSHIBA: Dezent-eleganter Smart-TV

von Maxdome und anderen Abo-Angeboten erscheinen. Die 230x53 mm große Fernbedienung liegt gut in der Hand. Ihre 56 Tasten sind übersichtlich strukturiert und gut lesbar, allerdings muß man sich an die

Funktionsfülle der zwölf um die OK-Taste in zwei Ringen angeordneten Tasten erst gewöhnen. Alternativ ist auch eine Bedienung per Android-App und Heimnetzwerk möglich – im Test funktionierte dies auf Anhieb mit dem sehr preiswerten Touchlet X10 Tablet von Pearl. Per Fernbedienung als auch via Tablet kann man blitzschnell eine Videoaufnahme starten – Voraussetzung hierfür ist lediglich die Anschaffung einer USB-Harddisk. Während einer Aufnahme kann man zwar auf keine andere Quelle zugreifen, aber immerhin lassen sich per EPG neue Aufnahmen programmieren und während einer Aufnahme ist auch die Timeshift-Wiedergabe oder die Wiedergabe einer älteren Aufnahme möglich.

Beim Stromverbrauch gibt sich der Toshiba erstaunlich sparsam: abends bei gedämpfter Raumbelichtung hatte er im automatischen Helligkeitsmodus nur 40 Watt Leistungsaufnahme und brachte trotzdem ein recht kontrastreiches Bild. Bei MP3-Musikwiedergabe reduziert sich selbst tagsüber der Verbrauch auf etwa 37 Watt, und bei vielen Satelliten-Radioprogrammen sinkt er sogar auf rund 31 Watt. Zur Tonwiedergabe sitzen im unteren Displayrand zwei Lautsprecher, die leider nur nach unten abstrahlen. Dank Schall-

reflexionen an Tisch oder Sideboard ist der Klang aber durchaus transparent – allerdings ist die Basswiedergabe recht mager.



Der schicke 42XL975G von Toshiba bereitet nicht nur bei 3D viel Freude und ist beim Stromverbrauch vorbildlich sparsam. Abgesehen von der mageren Akustik ist dieses Gerät sehr gelungen. Wem ein 42-Zoll-Display zu klein ist, der kann das Gerät auch mit 47 oder 55 Zoll Bild-diagonale erwerben.



Hersteller und Modell:	Toshiba 42XL975G
Ausstattung	Netzwerk-/Internetzugang, DVB-T/T2/C/S/S2-Tuner, 3D-Wiedergabe über Polfilterbrillen
Testkonfiguration	FlatTV mit Drehplatte als Tischfuß
Preis der Testkonfig.	1399,- Euro inkl. MwSt.
Internet	www.toshiba.de
Geräteart	FullHD-LCD-TV mit Edge-LED-Backlight
Displayaufl./Diagonale	1080p (1920x1080) / 42 Zoll (107 cm)
Bildwiederholrate	10 ms Reaktionszeit (400 Hz Active Motion Rate)
Kontrast	dynamisch 7.000.000:1
Maximale Helligkeit	360 cd/m ²
Leistungsaufnahme	69 Watt (Effizienzklasse A), 100 kWh/a
Standby-Verbrauch	0,3 Watt
Abmessungen (BxHxD)	954x577x45 mm (Panel allein), 954x634x215 mm (mit Drehplatte)
Gewicht	ca. 15 kg
Schnittstellen	4xHDMI, 2xUSB, LAN, 1xCommon-Interface, Kopfhörer, opt. Audio-Out, Scart, Component, RGB/PC, Sat-Antenne, terrestrische Antenne, WLAN optional per USB-Dongle (49 Euro)